



CDU

CDU AK Fahrradstadt Speyer, Bertha-Treib-Straße 3, 67346 Speyer

CDU AK Fahrradstadt Speyer

Dr. Martin Moser

Bertha-Treib-Straße 3

67346 Speyer

Tel. 0160-889-6472

www.cdu-speyer.de

Herrn Oberbürgermeister
Hansjörg Eger
Maximilianstraße 100
67346 Speyer

26.1.2015

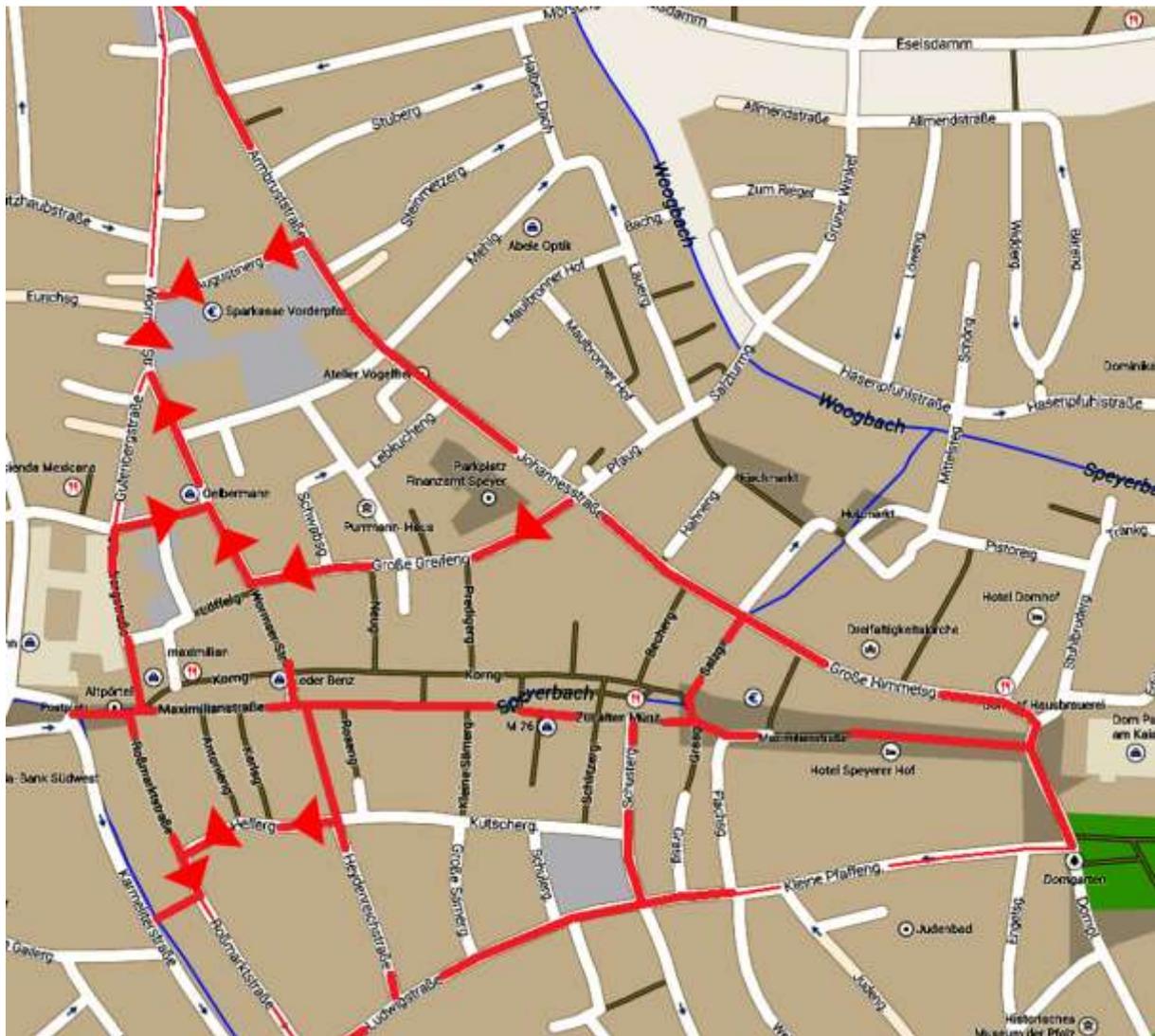
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eger,

Mit dem Antrag vom 4.10.2014 hat die CDU Stadtratsfraktion ein Gesamtkonzept für den Fahrradverkehr in Speyer beantragt. Die entsprechende Vorlage 1379/2014 wurde bei der ersten Sitzung des Verkehrsausschusses am 15.10.2014 beschlossen.

Der Arbeitskreis „Fahrradstadt Speyer“ der CDU Speyer möchte die Verwaltung dabei unterstützen ein gelungenes und allseits akzeptiertes Gesamtkonzept zu erstellen und in der Bevölkerung dafür zu werben. Dem Arbeitskreis ist es aber auch wichtig neben dieser langfristigen Maßnahme der Verwaltung auch Vorschläge für kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zu machen, die den Radverkehr fördern. Entsprechend hat der Arbeitskreis, in Abstimmung mit dem Fahrradbeauftragten Karl-Heinz Hepper, dem Vorsitzenden des ADFC, Werner Zink, und dem SeniorTrainer Hans Wels ein Konzept incl. Maßnahmenkatalog für einen ersten Schritt zu einem „Radwegenetz Altstadt“ erarbeitet. Nach dem gemeinsamen Verständnis der Beteiligten machen die vorgeschlagenen Maßnahmen die Innenstadt mit dem Fahrrad sowohl besser erreichbar und erlebbar, als auch in beiden Richtungen von Nord nach Süd leichter zu durchqueren. Dabei genügen die Maßnahmen den gesetzlichen Anforderungen, und sind kurzfrist und kostengünstig umsetzbar.

Das „Radwegenetz Altstadt“ besteht aus vier Achsen und deren Vernetzung. Die Achsen laufen in beiden Richtungen vom St.-Guido-Stiftsplatz bis zur Ludwigstraße, und sind durch Querstraßen zumeist gegenläufig verbunden. Diese Achsen sind:

- 1) St.-Guido-Stifts-Platz ↔ Armbruststraße ↔ Johannesstraße ↔ Große Himmelsgasse ↔ Domplatz
- 2) St.-Guido-Stifts-Platz ↔ Armbruststraße ↔ Johannesstraße ↔ Salzgasse ↔ Schustergasse ↔ Ludwigstraße
- 3) St.-Guido-Stifts-Platz ↔ Wormser Straße ↔ Heydenreichstraße ↔ Ludwigstraße
- 4) St.-Guido-Stifts-Platz ↔ Gutenbergstraße ↔ Ludwigstraße



Die ersten beiden Achsen sind vorhanden, sobald der Umbau der Armbruststraße, Johannesstraße und der Großen Himmelsgasse abgeschlossen ist. Die dritte Achse und deren Vernetzung lässt sich mittels folgender Maßnahmen erreichen:

- a) Öffnung der Großen Greifengasse von der Johannesstraße zur Wormser Straße
- b) Öffnung der Hellergasse von der Heydenreichstraße zur Rossmarktstraße

Die weiteren Maßnahmen werden für die vierte Achse und deren Vernetzung benötigt:

- c) Öffnung der Augstnergasse von der Armbruststraße zur Wormser Straße
- d) Öffnung der Wormser Landstraße von der Großen Greifengasse bis zur Sparkasse
- e) Öffnung der Luzerngasse von der Gutenbergstraße zur Wormser Straße
- f) Absenkung des Bordsteins der Maximilianstraße am Altpörtel Seite Gutenbergstraße
- g) Beibehaltung der probeweise Umkehrung der Straßenführung auf der Rossmarktstraße
- h) Öffnung der Rossmarktstraße von der Maximilianstraße bis zum Schulplätzl

Der Arbeitskreis „Fahrradstadt Speyer“ bittet die Stadtverwaltung das Radwegenetz Altstadt in das Gesamtkonzept für den Fahrradverkehr mit aufzunehmen. Der AK würde es begrüßen, wenn das Radwegekonzept kurzfristig, also vor der vollständigen Erarbeitung des Gesamtkonzepts eingerichtet würde. Dabei legt der AK Wert darauf, dass – soweit erforderlich und sinnvoll – das Radwegenetz mit Hilfe von Schildern und Sicherheitsstreifen auf den Straßen und Wegen kenntlich gemacht wird.

Die Kosten für die Einrichtung des Radwegenetzes Altstadt sollten vergleichsweise gering sein, da lediglich Straßenmarkierungen, wenige Schilder, sowie nur eine kleinere, tiefbauliche Maßnahme erforderlich sind. Weitere Kosten entstehen auf der Rossmarktstraße lediglich in Form von zwei Parkplätzen, die voraussichtlich für die Öffnung bis zum Schulplätzl erforderlich sind.

Ihre Stellungnahme würden wir begrüßen und freuen uns auf eine erfolgreiche weitere Zusammenarbeit mit Ihrer Verwaltung.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink that reads "Martin Moser". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Martin Moser
Stadtrat, Sprecher des Arbeitskreises